



Offenbar hohe Beteiligung an Initiative Tierwohl

Offenbar hohe Beteiligung an Initiative Tierwohl
Deutscher Bauernverband: Sehr erfolgreicher Start
Wie der Deutsche Bauernverband (DBV) mitteilte, ist am 28. April 2015 die Anmeldefrist der Schweinehalter bei der Initiative Tierwohl abgelaufen. In den vergangenen Tagen zeichnete sich eine hohe Beteiligung ab. Nach Einschätzung des Deutschen Bauernverbandes ist dies ein Beleg für die große Bereitschaft der Schweinehalter, freiwillig mehr Tierwohl zu erbringen. Der Start der Initiative Tierwohl läuft sehr erfolgreich, so die erste Einschätzung des DBV. Zur Stunde wertet die Trägergesellschaft der Initiative Tierwohl die Daten und Anmeldungen aus. Die sogenannten Bündler erhalten mit Ablauf des 30. April 2015 Nachricht über die teilnehmenden Betriebe und können diese anschließend informieren. Wegen der großen Nachfrage von Schweinehaltern ist zu erwarten, dass einige Anmeldungen auf eine Warteliste kommen. Die Trägergesellschaft plant am kommenden Montag, 4. Mai 2015, detaillierte Informationen zu den Anmeldezahlen zu veröffentlichen.
Autor: Deutscher Bauernverband
Copyright: DBV
DBV-Pressestelle
Claire-Waldoff-Str. 7
10117 Berlin
Telefon: 030-31904-239
e-mail: presse@bauernverband.net
Homepage: www.bauernverband.de


Pressekontakt

Deutscher Bauernverband e.V. (DBV)

10117 Berlin

Firmenkontakt

Deutscher Bauernverband e.V. (DBV)

10117 Berlin

Der Deutsche Bauernverband ist der landwirtschaftliche Spitzenverband in Deutschland. Seine Mitglieder sind die Landesbauernverbände und führende Organisationen der Land- und Forstwirtschaft sowie ihr nahe stehende Wirtschaftszweige. Über die 18 Landesbauernverbände und ihre Kreisverbände ist der Deutsche Bauernverband im gesamten Bundesgebiet für alle Mitglieder vor Ort mit Beratungs- und Geschäftstellen präsent. Der Organisationsgrad der Bauern in ihrer Interessenvertretung ist sehr hoch: über 90 Prozent aller rund 400.000 landwirtschaftlichen Betriebe sind auf freiwilliger Basis Mitglied im Deutschen Bauernverband. Deshalb kann der Deutsche Bauernverband für sich in Anspruch nehmen, die Stimme aller landwirtschaftlichen Betriebe in Deutschland zu sein, gleich welcher Produktionsrichtung und Rechtsform. Der Deutsche Bauernverband versteht sich als Unternehmerverband, der die Anliegen seiner Mitglieder gegenüber der Politik vertritt und sie bei der Führung ihrer Unternehmen unterstützt. Über seine Büros in Bonn, Berlin und Brüssel ist er Ansprechpartner für politische Parteien, Verbände und Organisationen des öffentlichen Lebens auf nationaler und europäischer Ebene.